

**EINGEGANGEN**

Primarschule Dänikon-Hüttikon  
**Schulpflege**  
Rotflue 2  
8114 Dänikon

Philipp Voelkle  
Feldstrasse 5  
8114 Dänikon  
+41 76 343 41 42  
phvoelkle@bluewin.ch

Dänikon, 16. November 2022

## **Anfrage gestützt auf § 17 des Gemeindegesetzes des Kantons Zürich**

Sehr geehrte Frau Schenkel, sehr geehrte Schulpflegemitglieder

Mit Blick auf die nächste Schulgemeindeversammlung der Primarschule Dänikon-Hüttikon reiche ich eine Anfrage im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes ein und gehe davon aus, dass die Anfrage an der Schulgemeindeversammlung vom 7. Dezember 2022 beantwortet wird.

### **Wechsel auf Doppelklassen per Schuljahr 2023/24**

Diese Information wurde am 11. November 2022 bekannt gegeben.

Am Freitag, den 11. November wurden die Eltern und Lehrer über den Schulpflegeentscheid informiert, die Klassen auf 2-Jahrgangs-Doppelklassen umzustellen. Solch eine Umstellung bedarf einer peniblen Vorbereitung unter Berücksichtigung aller Risiken. Zu so einem Entscheid muss ganz klar ein Change Management miteinbezogen werden, was aber aus Sicht von aussen nicht durchgeführt wurde.

Aus meiner Sicht hätten die Lehrer vor der Information, Wechsel auf Doppelklassen, an die Öffentlichkeit, über den Entscheid informiert und miteinbezogen werden müssen. Ebenfalls wurden die Lehrer, nach der entsprechenden Information an die Lehrerschaft, nicht betreut. Die Lehrerschaft wurde mit der Information allein gelassen.

Meiner Einschätzung nach ergeben sich folgende Folgen aus dem Entscheid der Schulpflege, «Wechsel auf Doppelklassen per Schuljahr 2023/24»:

- Die Motivation der Lehrerschaft wurde extrem reduziert.
- Eine grosse Anzahl von den LehrerInnen im Schulhaus Rotflue werden eine Kündigung auf Sommer 2023 in Erwägung ziehen.
- Viele SchülerInnen haben spätestens nach den Sommerferien 2023 keine Lehrerin oder Lehrer mehr und können nicht mehr unterrichtet werden.
- Es herrscht in der ganzen Schweiz ein sehr starker Lehrermangel und es wird extrem schwer (nahezu unmöglich) sein, die Lehrerstellen mit gut ausgebildetem Personal neu zu besetzen.

Geehrte Schulpflege und an der Schulgemeindeversammlung anwesendes Stimmvolk:  
Wacht auf! Wir befinden uns in einem unhaltbaren Zustand!

Damit fordere ich Sie auf, nachfolgende Fragen zu beantworten:

1. Wurde beim Entscheid auf den Wechsel auf Doppelklassen, im Vorfeld eine Risikobewertung durchgeführt?
  - a. Wenn ja, bitte ich Sie um Veröffentlichung der Risikobewertung.
  - b. Wenn nein, aus welchem Grund wurde bewusst darauf verzichtet?
2. Wieso wurden die Konsequenzen von der Kommunikation an die Lehrpersonen und Mitarbeitenden der Schule im Change Management nicht eingeplant? Am Montag, den 14. November 2023 erschienen gemäss School Fox acht Lehrpersonen und weitere Mitarbeiter krankheitshalber nicht zur Arbeit und fünf Klassen, rund 100 Kinder, konnten nicht unterrichtet werden. Ohne die Gründe der Abwesenheit zu kennen, ist es naheliegend zu vermuten, dass mindestens einige direkt im Zusammenhang mit der Kommunikation vom Freitag, den 11. November stehen. Oder wurden diese Abwesenheiten bewusst in Kauf genommen?

3. Existiert überhaupt ein Change Management? Gibt es dazu Unterlagen?
4. Wie will man gewährleisten, dass ab dem Schuljahr 2023/24 alle Lehrerstellen besetzt sind und ein reibungsloser Unterricht durchgeführt werden kann?
5. Ist sich die Schulpflege bewusst, dass auf dem Schweizer LehrerInnenmarkt kaum Lehrer verfügbar sind?
6. Wie ist das Vorgehen, wenn die Lehrerstellen nicht besetzt werden können?
7. Gibt es eine interne Richtlinie zur Anstellung von Lehrpersonen ohne Lehrdiplom und was beinhaltet diese?
8. Wie hoch sind die Einsparungen durch den Wechsel auf Doppelklassen, in Franken pro Schuljahr im Vergleich mit den Kosten bei einer Weiterführung im AdL?
9. Wird in Erwägung gezogen den Entscheid «Wechsel auf Doppelklassen» von der Schulpflege zurückzuziehen?  
Dadurch ergäbe sich die Möglichkeit, dass evtl. einige Lehrer von einer Kündigung absehen und ein allfälliger Systemwechsel seriös evaluiert werden kann.
10. Wenn der Entscheid «Wechsel auf Doppelklassen» von der Schulpflege nicht zurückgezogen wird:
  - a. Wie ist das Vorgehen, um den Rückzug dieses Entscheides zu beantragen?
  - b. Wie lautet der weitere Massnahmenplan zur Umsetzung mit Projektmanagement und Phasenplan?

Ich beantrage, dass über die gestellten Fragen nach der Beantwortung der Schulpflege aller Fragen, über diese Fragen eine Diskussion geführt wird.

Gerne erwarte ich Ihre schriftliche Antwort bis zum 6. Dezember 2022 und die Verlesung der Fragen sowie Antworten an der Schulgemeindeversammlung vom 7. Dezember 2022.

Freundliche Grüsse



Philipp Voelke